**Zeitschrift:** bulletin.ch / Electrosuisse

Herausgeber: Electrosuisse

**Band:** 103 (2012)

**Heft:** (12)

Inhaltsverzeichnis

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 20.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Daniel Dähler, Michael Frank

Die Entwicklung der Schweizer
Elektrizitätsnachfrage bis 2050

Wächst die Bevölkerung und die Wirtschaft, so steigt der Elektrizitätsverbrauch. Dies zeigt die Entwicklung über die letzten Jahrzehnte. Hoffnungen, diesen Trend zu brechen, liegen auf der Energieeffizienz und einem zurückhaltenden Lebensstil. Doch wieweit werden sie ausreichen, die Stromnachfrage zu drosseln?



Die Stromproduktion von morgen
Der politische Entscheid, mittelfristig aus der
Kernenergie auszusteigen, wird den Produktionspark der schweizerischen Elektrizitätswirtschaft grundlegend verändern. Vermehrt zum Einsatz kommen können Wasser, Wind, Sonne, Gas, Biomasse und Geothermie. Dabei sind Potenzial,

Möglichkeiten höchst unterschiedlich.

Kosten, Akzeptanz und technische Reife dieser

Sophie Wenger

Niklaus Zepf, Sabine Löbbe
Wege in die Schweizer Stromzukunft

Niklaus Zepf, Sabine Löbbe

Scénario pour l'approvisionnement électrique du futur

Daniel Dähler, Michael Frank

Die Entwicklung der

Die Entwicklung der
Elektrizitätsnachfrage bis 2050

Henrik Müller

Waschen, wenn der Strom billiger ist – Pilotprojekt iSmart in Ittigen

25 Sophie Wenger
Die Stromproduktion von morgen

Laurent Ducrest, Christophe Kaempf (interview)

La centrale à gaz de Cornaux à la croisée des chemins

Anja Rubin
Stromgewinnung im Zementwerk

André Vossebein, Andreas Poncet

Systemdesign der künftigen Schweizer Elektrizitätsversorgung

Daniel Koch, Jörg Schönberg

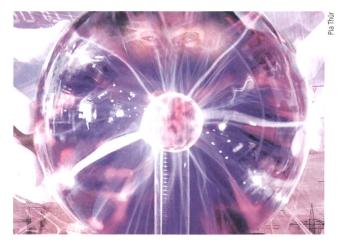
Die neue Energiestrategie der SBB



André Vossebein, Andreas Poncet

Systemdesign der künftigen
Stromversorgung der Schweiz

Für eine funktionierende Elektrizitätsversorgung müssen die einzelnen Elemente der Wertschöpfungskette wie Produktion, Übertragung und Verteilung aufeinander und auf den Verbrauch abgestimmt werden. Entsprechend ändert sich das gesamte System, wenn häufiger Strom unregelmässig aus Wind und Sonne erzeugt wird.



### **Titelbild**

Aussagen über die Stromversorgung von morgen – ein Blick in die Glaskugel? Die Zukunft birgt zwingend Unsicherheit. Analysen können aber mögliche Entwicklungen zeigen.

## Photo de couverture

Déclarations concernant l'approvisionnement en électricité de demain: faut-il consulter la boule de cristal? L'avenir comporte certes des incertitudes. Des analyses et des scénarios peuvent toutefois donner un aperçu des évolutions possibles.

Cornelia Abouri

Défis économiques du futur approvisionnement électrique

Kurt Rohrbach

46

Herausforderung ist nicht der Kernenergieausstieg an sich

Kurt Rohrbach

Le défi n'est pas l'abandon du nucléaire en soi

# **Rubriken/Rubriques**

3 Editorial52 Impressum

52 Inserenten

54 Cartoon

Editorial Impressum Annonceurs Cartoon